Zeitschrift: Visionen : Magazin des Vereins der Informatik Studierenden an der ETH Zürich

Herausgeber: Verein der Informatik Studierenden an der ETH Zürich

Band: - (1994)

Heft: 11

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Visionen

11

November 94

Nebenfach Giga-Disk!

VIS

VISIONEN Herausgegeben vom Verein der Informatikstudierenden an der ETH Zürich

Adressen

Aktuar: Stefan Rohmer
Keltenstrasse 6, 8044 Zürich
Tel. 01 / 251 34 51
e–mail: stefan@vis.inf.ethz.ch

Exkursionen: Frank Möhle
Dielsdorferstrasse 7, 8155 Niederhasli
Tel. 01 / 851 03 21
e–mail: fmoehle@iiic.ethz.ch

Feste & Kultur: Christian Limpach
Mainaustrasse 44, 8008 Zürich
Tel. 01 / 422 27 13
e–mail: chris@vis.inf.ethz.ch

Präsidentin: Grete Danielsen
Dohlenweg 26, 8050 Zürich
Tel 01 / 302 48 97
e–mail: gcdaniel@iiic.ethz.ch

Prüfungen und Unterricht:
Leonhard Jaschke
Südstrasse 67, 8008 Zürich
Tel. 01 / 383 60 55
e–mail: ljaschke@iiic.ethz.ch

Quästor: Daniel Kluge
Irringersteig 3, 8006 Zürich
Tel. 01 / 252 04 14
e–mail: dankluge@iiic.ethz.ch

Redaktorin: Nathalie Weiler
Säntisstrasse 5, 8008 Zürich
Tel. 01 / 381 63 01
e–mail: nathalie@vis.inf.ethz.ch

Verleger: Hans Domjan
Kapfhalde 3, 6020 Emmenbrücke
Tel. 041 / 53 68 83
e–mail: hdomjan@vis.inf.ethz.ch

Visinfo(Infosystem): Michel Müller
Rheinländerstr. 15, 4056 Basel
Tel. 061 / 321 81 23
e–mail: mimuelle@iiic.ethz.ch

Impressum

Herausgeber:
Verein der Informatikstudierenden an der ETH Zürich.

Verleger: Hans Domjan
Redaktorin: Nathalie Weiler

Adresse Verlag & Redaktion:
VIS
Verein der Informatikstudierenden
ETH Zentrum, IFW B29
8092 Zürich

Tel: 01 632 72 12 (Mo–Fr, 12.15–13.00)
Fax: 01 632 11 72
e–mail: vis@iiic.ethz.ch
Postkonto: 80–32779–3
Präsenzzeit: Mo–Fr: 12.15–13.00
Jahresabonnement: SFr. 20.–
Auflage: 1500
Inseratepreise:

1 Seite	s/w	SFr. 500.–
1 Seite	Farbe	SFr. 750.–
1/2 Seite	s/w	SFr. 250.–
1/4 Seite	s/w	SFr. 150.–

Redaktions- und Anzeigeschluss für die nächste Ausgabe:
Freitag, 18. November 1994

Die Beiträge geben die Meinung des jeweiligen Autors wieder. Offizielle Äusserungen des VIS oder des Vorstandes sind als solche gekennzeichnet.

© 1994 by
Verein der Informatikstudierenden

Hoi zäme !

(Hans: Language "Norwegian" not implemented)

Kaum der letzten Prüfung meiner ETH-Karriere entronnen, finde ich mich im gähnend-leeren VIS-Büro wieder. Das erklärt, wie ich zu der Ehre komme, einmal in meinem Leben ein Hoi zäme schreiben zu dürfen. Während einige Leute den VIS im Ausland vertreten, gehen andere ihren vaterländischen Pflichten nach oder erholen sich vom nicht gerade erfreulichen Anblick der provisorischen Prüfungsresultateliste. Nun, es bleibt noch die (zugegeben kleine) Hoffnung auf die Notenkonferenz...
Wer jetzt aber meint, dass im VIS tote Hose herrscht, irrt sich gewaltig:

ACM-Contest
Unsere Vorbereitungen für die ACM-Contests laufen auf Hochtouren. Ein partielles Resultat unserer Arbeit liegt schon vor, es ist das ACM-Sonderheft in diesen Visionen. Wir wünschen allen Teilnehmern einen fairen Wettkampf und viele interessante internationale Kontakte. Die Resultate und weitere Berichte werden in den nächsten Visionen (und auch im ETH-intern) erscheinen.

GEP-Buch
Die Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH hat aus Anlass ihres 125-jährigen Bestehens eine Festschrift mit dem vielversprechenden Titel *"Die Zukunft beginnt im Kopf"* herausgegeben (Den Beitrag von CAZ kann ich wirklich jedem Informatiker empfehlen). Die Festschrift wird an alle Studierenden kostenlos abgegeben und kann auf dem VIS-Büro zu den üblichen Öffnungszeiten bezogen werden.

Kontaktparty
Unsere traditionelle Kontaktparty findet am 23. Januar 1995 statt und bietet Euch die Gelegenheit, Euch auf dem Arbeitsmarkt für Informatiker umzusehen. Nachdem dieser in den letzten Jahren eher schrumpfte, sehen wir anhand der bis jetzt eingegangenen Anmeldungen wieder optimistischer in die Zukunft und wünschen Euch zahlreiche anregende Gespräche.

Quota
Irgendwann gegen Ende des letzten Semesters haben wir eine Umfrage zur Quota-Situation auf den rifraf-Rechnern durchgeführt. Dabei zeigte sich klar, dass sich viele Studenten mehr Speicherplatz wünschen und bereit sind, dafür auch etwas zu zahlen.

Obwohl die 3 Mega Quota für die meisten Anwendungen ausreicht, besonders wenn man nicht mehr benötigte Binaries löscht oder auf Floppy auslagert, bietet mehr Platz auch mehr Komfort.

Wir haben daher beschlossen, uns eine Giga-Disk anzuschaffen und diese häppchenweise zu vermieten; weitere Details hierzu finden sich im entsprechenden Artikel.

Das wärs schon. Ich möchte noch alle Neueintretenden im Namen des VIS herzlich Willkommen heissen und wünsche Euch ein erfolgreiches, spannendes Studium.

Hans (ausnahmsweise)

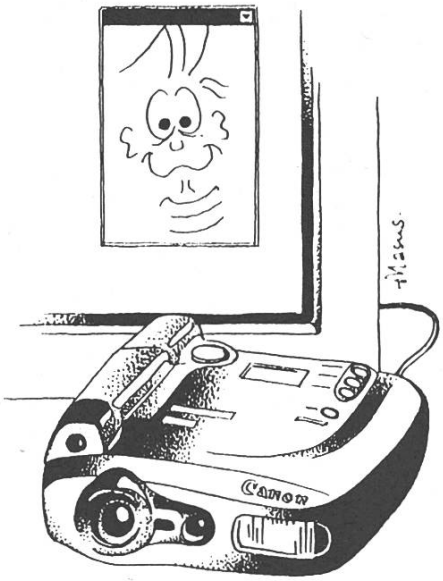
Canon - Ion - 260 i

- Die professionelle Vollfarb-Kamera, die ihr Bild nicht auf einen Film sondern auf eine 2" Diskette aufzeichnet, und die direkt an die Digitizerkarte am PC angeschlossen werden kann. Damit wird jedes Bild in 2-5s digitalisiert - auf Wunsch in 65 Mio Farbstufen.
- Da die Kamera intern wie eine Videokamera aufgebaut ist, können die Bilder auch jederzeit auf dem TV betrachtet oder auf dem Video aufgezeichnet werden.
- Es ist sogar optional möglich, (Stand-) Bilder aus TV oder Video zu digitalisieren.
- Zum Paket gehören unter anderem die Kamera, die Digitizerkarte und Aldus Photo Styler 2.0 für Windows.
- Es gibt auch ein Set für Mac zum selben Preis.
- Wer die Digitizerkarte nicht braucht, kann auch nur die Kamera kaufen.
- Demokamera vorhanden - Demotermine gem. telefon. Vereinbarung

Für Studierende: 949.-
(anstatt 1398.-)
Aktionspreis gültig bis 30.11.94

!! Bestell Dir die detaillierten Unterlagen noch heute per Telefon bei :
CHS - David Schläpfer, 8126 Zumikon, 01 919 03 88

-AKTION - - AKTION - - AKTION - - AKTION - - AKTION - - AKTION - - AKTION - - AKTION -
diese Aktion wurde von CHS und CANON speziell für die ETH StudentInnen um einen Monat bis 30.11.94 verlängert und gilt nur bei CHS!!



noch ein Spielzeug :

Die Kanone

ABB Kraftwerke AG

Kraftwerks-Leittechnik F&E

Die ABB Kraftwerke AG ist weltweit einer der führenden Hersteller von Kraftwerkskomponenten und -systemen. Wir arbeiten intensiv mit unseren Partnern in der ganzen Welt zusammen.

Die Leittechnik im Kraftwerksbereich basiert auf hochentwickelter Software zur Steuerung, Überwachung, Messung und Regelung aller Komponenten.

Um die Entwicklung weiter zu fördern, suchen wir einen jungen, flexiblen

Informatiker/in

zur Verstärkung unserer Entwicklungsabteilung.

Neben einer fundierten Grundausbildung erwarten wir von Ihnen:

- *gute Englischkenntnisse*
- *Ziel- und Teamorientierung*
- *Analytisches Denkvermögen*

Interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgaben im Bereich Entwicklung leittechnischer Systeme und Komponenten warten auf Sie.

Viele neue Projekte stellen hohe Anforderungen an Ihre Flexibilität, aber auch an Ihre Kommunikationsfähigkeit.

Interessiert Sie diese Herausforderung?
Dann senden Sie bitte Ihre kurzgefasste Offerte an untenstehende Personalstelle.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen

ABB Kraftwerke AG
Abt. KWP-P2/Hr. Meyer
Haselstrasse
5401 Baden

KONTAKTPARTY '95

Das Organisationskomitee "Kontaktparty '95" und das Abteilungssekretariat für Informatik freuen sich, Ihnen bereits jetzt das Datum der nächsten Informatiker-Kontaktparty ankündigen zu dürfen.

Sie wird am

Montag, den 23. Januar 1995

stattfinden, wie immer in der ETH-Mensa.

Die Unterlagen wurden den Firmen anfangs Oktober zugesandt, und wir freuen uns jetzt auf zahlreiche Anmeldungen. Gerne stehen wir jederzeit für alle Sie interessierenden Fragen zu Ihrer Verfügung.

Frau Grete Danielsen
(OK Präsidentin)
Tel. 01 632 7212

Abteilungssekretariat für Informatik, IIIC
Frau H. Hilgarth
Tel. 01 632 7211
Fax: 01 632 1172

VIS proudly Präsenz:

Jeweils während dem Semester, von Montag bis Freitag, 12:15 bis 13:00 findet sie statt, die Präsenz im VIS-Büro, IFW B29. Doch was sich hinter dem kleinen Wörtchen verbirgt, ist eine ganze Menge, nämlich die komplette Dienstleistungspalette des VIS. Sie umfasst etwa folgendes:

Beratung

Für fast alle Probleme wissen wir eine Lösung, oder zumindest wissen wir, wer die Lösung anbietet.

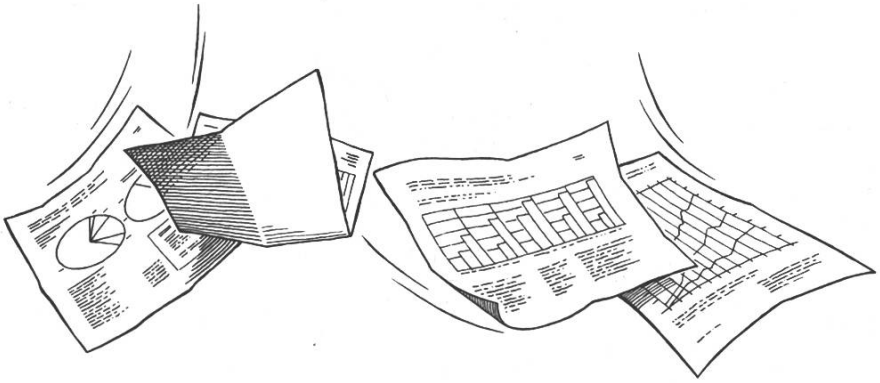
- *Computerprobleme*: Für fast jeden Computertyp an der ETH vom kleinen Mac bis zur grossen Cray haben wir einen oder mehrere Experten. Es sind aber nicht alle Experten für alle Computer.
- *Probleme mit Profs, Assis; Vorlesungen oder Übungen:* Bei fachlichen Problemen fragt man am besten Kollegen, den Assistenten oder den Professor. Aber auch wir wissen Rat. Ist man mit der Qualität einer Vorlesung oder Übung unzufrieden, sagt es uns. Wir gehen der Sache (diskret) nach und können einiges zur Besserung beitragen. Dazu müssen wir aber von den Missständen wissen!
- *Persönliche Probleme:* Manchmal scheint sich die ganze Welt gegen einen verschworen zu haben; nichts will klappen, weder beruflich noch privat. Wenn man in einem solchen Moment sein Herz ausschütten kann, ist es nachher meistens nur noch halb so schlimm. Auch für Deine Sorgen haben wir offene Ohren.

VIS-Shop

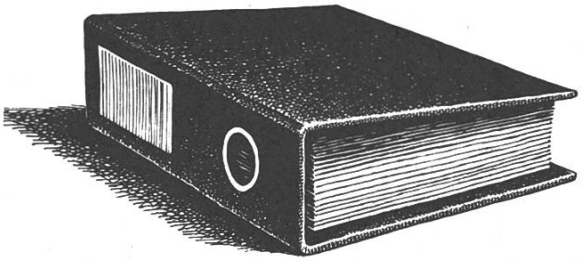
Für VIS-Fans, und solche, die es werden wollen, bieten wir folgendes:

- *VIS T-Shirt:* Mit dem weltbekannten VIS-Logo von Masus. In verschiedenen Grössen, für 20.– Fr. das Stück.
- *VIS-Kleber:* Mit dem weltbekannten VIS-Logo von Masus. Nur in einer Grösse, dafür garantiert lichtecht. Gratis, sofern Ihr nicht gerade Dutzende haben wollt.
- *Visionen 1:* Sollte die Post vergessen haben, Dir Deine Visionen zu bringen, gerate nicht gleich in Panik. Dein Leibblatt ist in genügender Anzahl vorrätig, und neben der aktuellsten Ausgabe haben wir auch jeweils die fünf neuesten Hefte zur Hand. Ältere Ausgaben sind im Archiv vorrätig, erfordern aber einen etwas grösseren Suchaufwand unsererseits.
- *Visionen 2:* Alle Nicht-Informatikstudenten können die Visionen abonnieren. Für 20.– Fr. gibts das Jahresabonnement, das in der Regel 9 Ausgaben umfasst.

Andere.



Apple.



Beim Ablegen von Dokumenten entsteht in anderen Computern schnell ein Durcheinander. Ein Macintosh hingegen funktioniert so selbstverständlich wie Ihr Schreibtisch. Was Sie speichern möchten, legen Sie einfach in einen Ordner. Und was Sie nicht mehr brauchen, werfen Sie in den Papierkorb. Kein Wunder ist der Macintosh im Unterricht stets der Klassenbeste. Das finden weltweit übrigens auch immer mehr Schulen und Universitäten. Grund genug, dass sich auch in der Schweiz die Spezialisten des Apple Education Teams ausschliesslich mit der Schulpflege befassen.

Apple

Generalvertretung für die Schweiz und Liechtenstein:
Industrade AG, Apple Computer Divison, Hertistrasse 31, 8304 Wallisellen, Tel. 01 832 81 11.

- *IIIC Survival Guide:* Der ultimative Ratgeber für alle Studierenden. Die Erstsemestrigen der Abteilung IIIC bekommen ihn gratis, alle anderen dürfen ihn für läppische 2.50 Fr. kaufen.

Hard- und Software

- *Maple:* Die Software für numerisches und symbolisches Rechnen. Weiss alles, kann alles. Für 25.– Fr. bekommst Du gegen Hinterlegung Deiner Legi einen Diskettensatz, den Du selber kopieren musst. Dazu gibt es zwei Büchlein zum behalten. Weiterführende Literatur (leider ziemlich teuer) zu Maple findet sich in der Polybuchhandlung.
- *SyQuest:* Das sind Wechselfestplatten für grössere Datenmengen (bis zu 40 MB), die auf den Macs gelesen werden können. Gut für Semester- oder Diplomarbeiten. Kosten 110.– Fr. Wir haben noch einen Restbestand; wenn der weg ist, stellen wir den Verkauf ein. Geh dann zum Computerladen am Bucheggplatz oder zu DataQuest.
- *Disk-Quota:* Für alle, denen die Stabsoftgegebenen 3 Megabytes auf rifraf nicht reichen, bieten wir weiteren Platz für wenig Geld. Näheres hierzu in diesem Heft an anderer Stelle.

Prüfungssammlung

Jeweils gegen Semesterende heiss begehrt, unsere Prüfungssammlung. Wir bieten für jeden etwas:

- *Vordiplome:* Die aktuellsten gibt es fertig kopiert zu kaufen, Preis zwischen 0.50 Fr. und 2.– Fr, je nach Anzahl Seiten. Nach Möglichkeit mit Musterlösungen (siehe dazu weiter unten). Dazu kann man die älteren Ausgaben ab Ordner kopieren.
- *Schlussdiplome:* Da gibt es einen Ordner, aus dem sucht man sich das Gewünschte raus und kopiert es selber. Gegen Ende Semester praktisch immer ausgeliehen. Tip: Kopier Dir die Sachen doch im Semester.
- *Übungen:* Wir haben zwei Ordner voll von Physikübungen. Für alle, die nicht genug kriegen können.
- *Musterlösungen:* Schön, wenn man sie hat. Und noch schöner, wenn man selber welche macht und sie dann dem VIS bringt. Unser Ressortleiter sucht immer Freiwillige.

Skripte

Ersetzen nicht den Vorlesungsbesuch, ersparen aber den Aufschreibestress. Darum am besten zu Beginn der Vorlesung kopieren und dann mit eigenen Notizen ergänzen. Unser Angebot kam dank der freundlichen Unterstützung einiger Mitstudenten zustande und präsentiert sich wie folgt:

- Informatik 3 WS93/94 (Mössenböck)
- Informatik 4 SS93 (Sanders)
- Elektrotechnik 4 SS93 (Wirth)
- Systemsoftware WS90/91 (Mössenböck)

Security Engineering AG

Wir sind ein hochspezialisiertes Forschungs-, Beratungs- und Engineeringunternehmen mit nationalen und internationalen Projekten. Unser Produkt- und Dienstleistungsangebot deckt alle Aspekte der Informatiksicherheit ab. Wir bieten ein interessantes Umfeld mit attraktiven Anstellungsbedingungen.

Zur Verstärkung unseres Engineeringteams suchen wir eine(n)

Informatiker(in) ETH

Haben Sie Interesse an OSF/DCE-Implementierungen, Objektorientierte Datenbanken und Kryptologischen/Mathematischen Verfahren? Reizt Sie die Realisierung von Informatikprojekten von A bis Z?

- Analyse, Design mit CASE-Tools
- Implementierung in C und C++ unter verschiedenen Entwicklungsumgebungen
- Anbindung von relationalen Datenbanken mit Hilfe von RPC-Mechanismen
- Visuelle Programmierung auf der Basis von C++ Klassenbibliotheken

Sie sollten neben Berufserfahrung über gute Englischkenntnisse verfügen damit Sie auch unsere internationalen Kunden optimal beraten und betreuen können. Wenn Sie dazu noch Eigeninitiative und Spass an der Arbeit in einem dynamischen Team mitbringen, erwarten wir gerne ihre Bewerbungsunterlagen. Hr. Dr. A. Herrigel oder Hr. Dr. R. Rueppel freuen sich auf ein Gespräch mit Ihnen.

r^3 Security Engineering AG, Zürichstrasse 151, 8607 Aathal
Telefon 01-932 66 60

Fun
Wenn Du dich ausruhen willst, mit jemandem fachsimpeln möchtest oder ganz einfach Lust auf ein Mineral, Cola oder Kaffee hast, bist Du bei uns an der richtigen Adresse. Auch ausserhalb der offiziellen Zeiten ist oft jemand da, und es herrscht keine Hektik. Komm doch einfach mal vorbei!

Was wir nicht haben
Zugegeben, alles haben wir nicht. Dazu zählen etwa folgende Sachen, nach denen wir häufig gefragt werden (jeweils mit Hinweis, wo man's bekommt).

- Copy-Cards (Hauptbibliothek)
- Büromaterial (SAB Laden, oberhalb Mensa)
- Matlab und MS-Software (SSD-Computerladen im MM)
- Disketten (SAB-Laden)

Input
Damit wir optimal geben können, müssen wir auch nehmen. Keine Angst, Dein Portemonnaie ist nicht gefährdet. Unser Input ist eher immaterieller Art:

- *Ideen:* Hast Du eine Idee für ein Fest? Oder einen Einfall für die Verbesserung eine unserer Dienstleistungen oder gar für eine neue Dienstleistung? Dann komm zu uns, sag es uns; und wir können es gemeinsam in die Tat umsetzen.
- *Qualität der Lehre:* Obwohl aus fast jedem Semester jemand im Vorstand sitzt, ist es für uns unmöglich, den Überblick über alle Lehrveranstaltungen zu haben. Wenn was schief läuft, sag es uns. Sonst erfahren wir es nie, und Du machst die Faust im Sack. Für beide Seiten unbefriedigend, oder?
- *Prüfungsfragen, Musterlösungen:* Du hast bei deren Benützung die Bemühungen Deiner Vorgänger genossen, nicht wahr? Dann nimm auch Dir das bisschen Zeit zum Aufschreiben Deiner mündlichen Prüfungsfragen oder zum Musterlösen einer oder mehrerer schriftlichen Aufgaben. Deine Nachfolger werden es Dir danken.
- *Visionen-Artikel:* Praktikumsberichte, Vorlesungskritiken, Fachartikel, Exkursions- und Festberichte sowie auch Leserbriefe sind stets gerne gesehen. Und man muss kein Goethe sein, um sein Werk zu veröffentlichen. Es muss auch nicht immer das geschriebene Wort sein, auch Zeichnungen, Grafiken etc. sind gesucht.

Das wär's dann in etwa. Wir freuen uns über jeden Besuch in unserem Büro.
Auf bald, Dein VIS-Vorstand.

(hd)

ANDERSEN CONSULTING

sucht junge Hochschulabsolventen

Sie wollen viel erreichen, Sie denken analytisch und arbeiten gerne im Team. Wenn Sie Betriebswirtschaft (vorzugsweise mit Vertiefung in Organisation, Informatik oder F+R) oder Ingenieurwesen studiert haben, können wir Ihnen ein Angebot machen: Einstieg in die Unternehmensberatung, intensive Weiterbildung, hervorragende Karrierechancen. Sie wollen Genaueres wissen? **Unternehmensberatung:** Aufgrund unseres «Business Integration»-Konzeptes unterstützen wir Firmen bei der Planung, Entwicklung und Einführung von Management-Informationssystemen sowie bei der Lösung strategischer und organisatorischer Aufgaben. Wir gehören weltweit zu den führenden Beratungsorganisationen mit 240 Niederlassungen in über 50 Ländern. Als lokale Experten arbeiten wir im internationalen Rahmen. Zentral ist dabei engagiertes und flexibles Teamwork. Kommunikation ist offen, klar und direkt. **Weiterbildung:** Intensives Training on the job, Kurse im In- und Ausland, Einblick und Einarbeitung in verschiedene Branchen. Technik: Wir arbeiten mit fortschrittlichster Informationstechnologie. **Karriere:** ausgezeichnete Aufstiegsmöglichkeiten, abhängig von Ihrer persönlichen Leistung. **Bedingungen:** unter 28 Jahre alt. Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch oder Italienisch. Sehr guter Abschluss. Aufgeschlossene, dynamische Persönlichkeit. Interessiert? Bewerber mit Schweizer Bürgerrecht oder Niederlassungsbewilligung C wenden sich bitte für weitere Informationen an Frau Regina Häberlin.

Andersen Consulting AG
Binzmühlestrasse 14 · Postfach · 8050 Zürich · Telefon 01 308 15 55

...where people make the difference.

Abteilungen IIIC und IX

Fachseminar Paralleles Rechnen (37503)

Dr. P. Arbenz, Proffs. W. Gander und R. Jeltsch

Freitag, 14-16 Uhr, IFW A32, Beginn: 28. Oktober

Im Seminar werden Algorithmen vornehmlich aus dem Wissenschaftlichen Rechnen auf ihre Eignung zur Implementation auf Parallelrechnern oder auf Workstation-Clustern diskutiert. Beispiele für Algorithmen sind LU- und QR-Zerlegungen bei dichten und schwach-besetzten Matrizen, Divide-and-Conquer Algorithmen für Gleichungssysteme und Eigenwertprobleme, Schnelle Fourier-Transformation und andere.

Der Student/die Studentin liest sich, unter Anleitung, anhand neuer Literatur in ein Thema ein und präsentiert die Ergebnisse im Seminar in Form eines Vortrags. Auf eine Implementation der zu untersuchenden Algorithmen wird im Rahmen des Seminars aus Zeitgründen verzichtet.
Die Themen werden im ersten Seminar verteilt.

Für Informatikstudenten: Die Arbeiten werden benotet. Erfolgreiche Teilnahme am Seminar wird mit 4 Kreditpunkten bewertet. Für Mathematikstudenten zählt das Fachseminar als mathematisches Proseminar (90-000) oder auch für das Wahlfach Numerik.

Meh' Platz

Hast Du Dich auch schon genervt, dass Du Deine 1.5MB grossen Sourcen nicht in deinem Home kompilieren kannst, oder dass Deine letzten 50MB GNU-Sourcen nicht mehr in /tmp/xx liegen, weil die Kiste in der Zwischenzeit rebooted/gecrasht ist (oder wurde).

Jetzt bietet Dir der VIS eine Lösung an: wir vermieten Dir Diskplatz, in grösseren Mengen, und zu tragbaren Preisen.

Vor rund einem halben Jahr hat der VIS-Vorstand auf Anregung mehrer Studenten eine Umfrage gemacht und gesehen, dass eine Menge Studenten mit dem jetzigen Angebot nicht zufrieden sind, und sich im Durchschnitt etwa 9 MB mehr wünschen und auch bereit wären, dafür zu zahlen.

In der Zwischenzeit wurden auch alle organisatorischen und rechtlichen Probleme beseitigt, und der Platte steht jetzt nix mehr im Wege, ausser dem Wiederholungskurs des verantwortlichen Vorstandsmitglieds (lies mir).

Das Vorgehen, falls mensch mal zusätzlich Diskplatz wünscht, ist denkbar einfach:

1. Du kommst während der Präsenz (und nicht irgendwann) ins VIS-Büro.
2. Du schnappst Dir den Präsenzhabenden, und erklärst ihm Dein Anliegen.
3. Du trägst Dich mit allen nötigen Daten in der Liste ein, und unterschreibst am Schluss, dass Du alles gestehst und Dich schuldig bekennst, oder so ähnlich.
4. Du bezahlst Deine Schulden gegenüber dem VIS in gültigen Helvetischen Zahlungseinheiten.
5. Du wartest, bis der Administrator Deine Quota freischaltet (sprich, bis ich mal Lust dazu habe)

Naja, und dann, wie weiter ?

Die Disk des VIS wird (voraussichtlich) auf /home/vis, gemounted, und dort erscheinen dann auch Deine Daten, in einem Dir gehörenden Directory, welches Du dann linken kannst.

Hier die Anleitung, für UNIX-nichtgurus *(Anm. der Redaktion: also für alle wie ich ...)*:

```
rif2{jdoe}32:~> pwd
/home/rif/rif6/jdoe
rif2{jdoe}32:~> ln -s /home/vis/jdoe
mydir
rif2{jdoe}32:~> cd mydir
rif2{jdoe}32:~/mydir> pwd
/home/vis/jdoe
```

Alanus.
© 1993
VEREIN der
INFORMATIK
STUDIERENDEN
ETH
ZÜRICH

Rocky X-MAS

am

15.Dezember 94

im

STUZ

mit

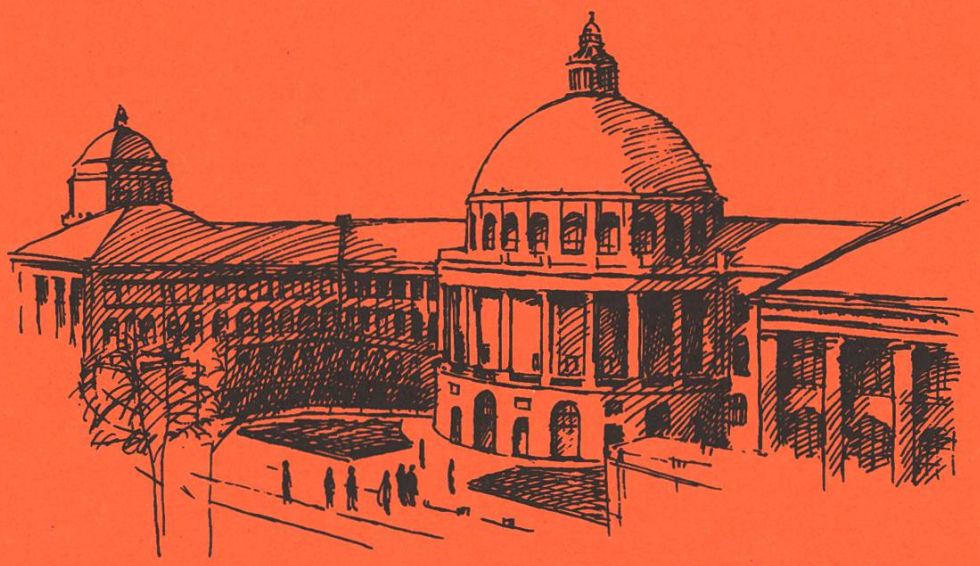
BLOW JOB

ACM Southwestern European Regional Programming Contest

Organized by the VIS
under the patronage of the
Division of Computer Science at ETH

Sponsored by *Microsoft*

and supported by Union Bank of Switzerland



ETH Eidgenössische Technische Hochschule Zürich

11./12. November 1994
Swiss Federal Institute of Technology (ETH), Zürich

The Contest Staff

Frank Möhle, Contest Director

As Contest Director, he is the overall responsible for this Event. Besides that, he organizes the food, the Social Event and the Technical Program.

Frank will finish his studies in about a year. His main interests are supercomputing, astronomy, VLSI-Technology and the Art of Brewing Beer.

Hans Domjan, Contest Secretary

Hans manages all the paperwork for this Event, including the preparation of the Call for Participation and the Contest Rules. He also searched our financial supporter, and is responsible for public relations and is the editor of this *ACM SWERC Special Edition*. He is Frank's (other) right hand.

Hans finishes his studies next spring. He is interested in compiler construction, operation system building and applied economics.

Christian Limpach, Chief Judge

Christian is our most important person, since he is the one who will determine the winner of this Event. He is the overall responsible for the contest computing environment, including the judging system.

Christian has started his advanced studies this fall. He is mainly interested in all aspects of the Internet, development of free software and system administration, especially security related issues. He also likes Luxembourg (where he comes from, in fact).

The "Other Ones"

Besides the above mentioned Contest Staff, there are some thirty people (mainly computer science students) helping us during the Contest days. Our thanks go to all of them!

The VIS

The VIS is the Association of Computer Science Students at the Swiss Federal Institute of Technology, Zürich. Its main goals are to help the students during their studies, and to represent them inside and outside ETH.

VIS publishes a monthly newsletter called VISIONEN, which is distributed among all computer science students and faculty at ETH and several interested parties in industry.

The Board of Executives consists of nine people; all of them work for the Contest Staff of the Southwestern European Regional Programming Contest.

Contents

The Contest Staff 2
Contents 3
Our Address 3
Preface 3
Thursday, November 10 4
Friday, November 11 4
Abstracts of the Talks 5
About the Speakers 6
Our Sponsor and Supporter 8
Saturday, November 12 9
Last Minute Changes 9
ETH Zürich – its Buildings 10
ETH Main Building (HG) 11
The Teams 12

Our Address

Verein der Informatikstudierenden an der ETH Zürich (VIS)
ACM Contest Secretary
ETH-Zentrum, IFW B29
CH-8092 Zürich, Switzerland

Phone: +41 1 632 72 12
Fax: +41 1 632 11 72

e-mail: acm@vis.inf.ethz.ch
WWW: http://vis-next.iiic.ethz.ch/
ftp: vis-next.iiic.ethz.ch
(IP: 129.132.71.42)

© by VIS and ACM SWERC 1994

Preface

Dear participants and officials,
dear speakers,

I welcome you on behalf of the ACM Southwestern European Regional Programming Contest Steering Committee to our Contest at ETH Zürich and wish you a pleasant stay in Switzerland's biggest city.

Besides the main goal of this Contest, namely to determine the team who will represent our region at the Contests Finals, this Event should provide an opportunity for listening to well-known speakers and making international contacts among students and faculty members in computer science.

For this purpose, we arranged a Contest Seminar of great promise as well as a Free Social Event with a Swiss speciality to enjoy. We hope you appreciate the results of our efforts and we are sure you are going to have some fun.

We would like to thank all the people and institutions on- and off-campus who helped us to put this Event into reality. Our special thanks go to the three technical speakers from our school who were willing to give an insight into their research activities.

We wish our participants an interesting and exciting contest.

Frank Möhle, SWERC Director

Thursday, November 10

Time	Where	What
1600–1800	IFW B29	**Registration** of the teams

Teams arriving on Wednesday or Thursday can register already on Thursday. This helps us reduce the crowd at the registration desk on Friday.

Friday, November 11

Time	Where	What
0800–1045	HG, i-Desk	**Registration** of the teams
0900–0925	HG F30	**Opening Ceremony**. Speakers: • Frank Möhle, Contest Director • Prof. Jürg Gutknecht, Head of the Division of Computer Science at ETH • Grete Danielsen, the President of VIS
0930–1000	HG F30	Prof. Roman E. Maeder **Illustrated Mathematics: Visualization of Mathematical Objects**
1015–1045	HG F30	Prof. Niklaus Wirth **The Workstations Lilith and Ceres**
1100–1200	Cafeteria	**Lunch**
1215–1230	HG F30	William B. Poucher International Contest Director
1235–1315	HG F30	Ruth Barton **ACM Opportunities for Students**
1330–1400	HG F30	Prof. Gaston Gonnet *Title to be announced*
1415–1430	HG F30	James Comer **Upsilon Pi Epsilon Honor Society**
1430–1450	HG, i-Desk	Coffee break
1500–1530	HG F30	To be announced
1535–1600	HG F30	Christian Limpach, Chief Judge **Introduction to the Practice Session**
1605–1800	HG G26.2–3	**Practice Session**
1815–1915	Cafeteria	**Dinner**
1630–2130	RZ J	Optional: visit to the Departments **Hardware Exhibition**

Note: For the exact location of the places, have a look at the maps in the middle of this booklet.

Abstracts of the Talks
Technical Program

Illustrated Mathematics: Visualization of Mathematical Objects
Prof. Roman E. Maeder

This talk describes a project to provide a comprehensive collection of visualizations for classroom use. The collection was produced with programs based on *Mathematica* and is made available in CD-ROM format. This approach replaces a number of ad-hoc toy programs commonly used by teachers with a clean design and uniform, portable user interface. Examples from the collection will be demonstrated live.

The Workstations Lilith and Ceres
Prof. Niklaus Wirth

In the years 1978-1980 the workstation Lilith was designed and built at the Institut für Informatik of ETH. It featured a store of 64K words of 16 bits, a 7 MHz clock, a 704 x 928 pixel, bit-mapped display, and a Mouse. Its complete software was programmed in Modula-2, whose development was part of the Lilith project. In December 1980, 20 machines became operational at the Institute for staff and students. They were built by Modula Corp. in Utah.

In contrast to Lilith, the workstation Ceres-1, designed in 1985/86, was based on a microprocessor, namely the first commercially available 32-bit processor, the NS32032 (National Semiconductor Inc.). Modula-2 was ported to Ceres, and later the machine served as platform for the Oberon System. A substantial increase in performance was achieved in 1988 by Ceres-2, using the NS32532 processor, 8 MByte of store, and an 80MByte disk. 50 Ceres-1 and 25 Ceres-2 were built by Hardmeier Electronics in Winterthur.

The latest version, Ceres-3, was designed as a single board computer primarily for laboratory use. Principal goal was high performance at low cost, low power, and little maintenance. Ceres-3 consumes 15W (excluding the monitor), has no moving parts (except a diskette for backup), and is therefore noiseless. 100 machines were built and tested in the summer of 1990 by I. Noack at the Institute.

Title to be announced
Prof. Gaston Gonnet

At the printing time of this booklet, the title and abstract was not yet available. Please ask at the registration desk for a copy.

About the Speakers

Prof. Jürg Gutknecht

Jürg Gutknecht is a professor of Computer Science at ETH and the current Head of the Division of Computer Science. After his graduation and doctorate in mathematics, he joined the Institute for Computer Systems at ETH in 1981 and soon became a close collaborator of Niklaus Wirth in the Lilith/Modula project. In particular, he designed and implemented advanced text editors and he also co-worked in a compiler project.

In 1985, he spent a sabbatical at Xerox PARC as a visiting scientist. Then, together with Niklaus Wirth, he dived into project Oberon whose goal was an improved Modula-language and a compact and highly extensible programming and operating environment for single-user personal workstations. After completion of this project in 1989, he co-authored "Project Oberon" by Addison-Wesley.

In 1991, he launched the System 3 evolution of the Oberon system and, together with his collaborators, he designed and implemented the Gadgets user-interface framework which is now fully operational.

Prof. Roman E. Maeder

Roman Maeder received his Ph. D. in Mathematics from ETH Zürich. He was a visiting assistant professor at the Mathematics Dept. of the University of Illinois when he joined Stephen Wolfram to design and develop *Mathematica*. He implemented such parts of *Mathematica* as polynomial factorization and worked on the design of its programming language. Maeder authored four books on *Mathematica*-related topics. He is now a professor of computer science at ETH Zürich.

Prof. Niklaus Wirth

Professor N. Wirth received the degree of Electronics Engineer from the Swiss Federal Institute of Technology (ETH) in Zurich in 1958. Thereafter he studied at Laval University in Quebec, Canada, and received the M.Sc. degree in 1960. At the University of California at Berkeley he pursued his studies, leading to the Ph.D. degree in 1963. Until 1967 he was Assistant Professor at the newly created Computer Science Department at Stanford University, where he designed the programming languages PL360 and Algol W. In 1967 he became Assistant Professor at the University of Zürich, and in 1968 he joined ETH Zürich, where he developed the languages Pascal between 1968 and 1970 and Modula-2 between 1979 and 1981.

Further projects include the design and development of the Personal Computer Lilith, a high-performance workstation, in conjunction with the programming language Modula-2 (1978–1982), and the 32-bit work-

station computer Ceres (1984–86). His most recent works produced the language Oberon, a descendant of Modula-2, which served to design the operating system with the same name (1986–89). Since 1990 he is head of the Institute of Computer Systems of ETH.

Professor Wirth received several Honorary Doctorates and many awards including the 1984 A. M. Turing prize by the ACM, and in 1987 the award for Outstanding Contributions to Computer Science Education by ACM.

Prof. Gaston Gonnet

Professor Gonnet is known for co-leading the development of the Maple system, a computer algebra system which is used world wide. He also co-developed the software that searches the OED (Oxford English Dictionary). Both of these projects started at the University of Waterloo, in Canada. He has now started a new system in computational biochemistry called Darwin. This is a joint project with Prof. Steve Benner in Chemistry.

Professor Gonnet works currently at the Institute for Scientific Computing, ETH Zürich.

Ruth W. Barton

Academic Specialist and Faculty, Computer Science Department Michigan State University.

ACM Local Activities Board, Director of Student Programs.

Robin O'Leary

ACM European Programming Contest Steering Committee Chair.

James R. Comer

Professor and Chair, Computer Science Department Texas Christian University; ACM International Programming Contest Finals Director.

Immediate Past President, Upsilon Pi Epsilon Computer Science Honor Society.

William B. Poucher

Professor of Computer Science, Baylor University; ACM International Programming Contest Director

Our Sponsor and our Supporter

The ACM International Collegiate Programming Contests are sponsored by

Microsoft®

The ACM Southwestern European Regional Programming Contest is supported by

Union de Banques Suisses
Schweizerische Bankgesellschaft
Unione di Banche Svizzere
Union Bank of Switzerland

We would like to express our thanks to both institutions for their generous sponsoring and supporting of the ACM Southwestern European Regional Programming Contest.

Without them, it would have been hardly possible to put this Event into reality.

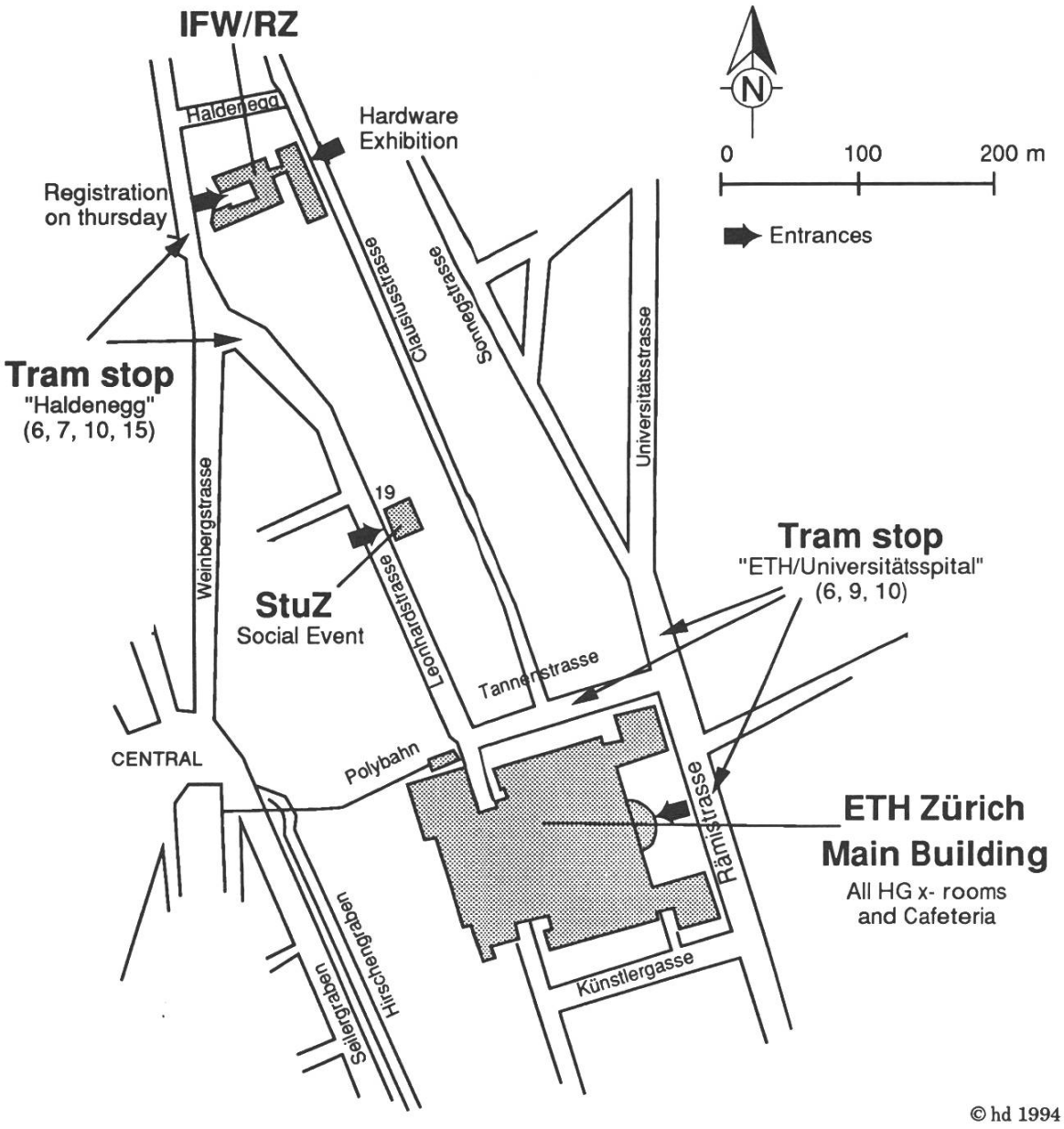
Saturday, November 12

Time	Where	What
1015–1045	HG F1	Last minute **announcements**
1045–1100	HG G26.2–3	**Entering** the Computer Rooms
1100–1600	HG G26.2–3	For Participants: **The Contest** (with buffet lunch from 1115–1545 in front of the computer rooms)
	HG F26.5	For Faculty and Guests: **Informal Meetings and Presentations** (with buffet lunch from 1115–1545 in room HG F26.5 or F26.3)
1615–1650	HG, i-Desk	Apéro
1700–1730	HG F1	**Award Ceremony**
1900–0200	StuZ	**Social Event.** Motto: "Free Cheese for All"

Note: For the exact location of the places, have a look at the maps in the middle of this booklet.

Last Minute Changes

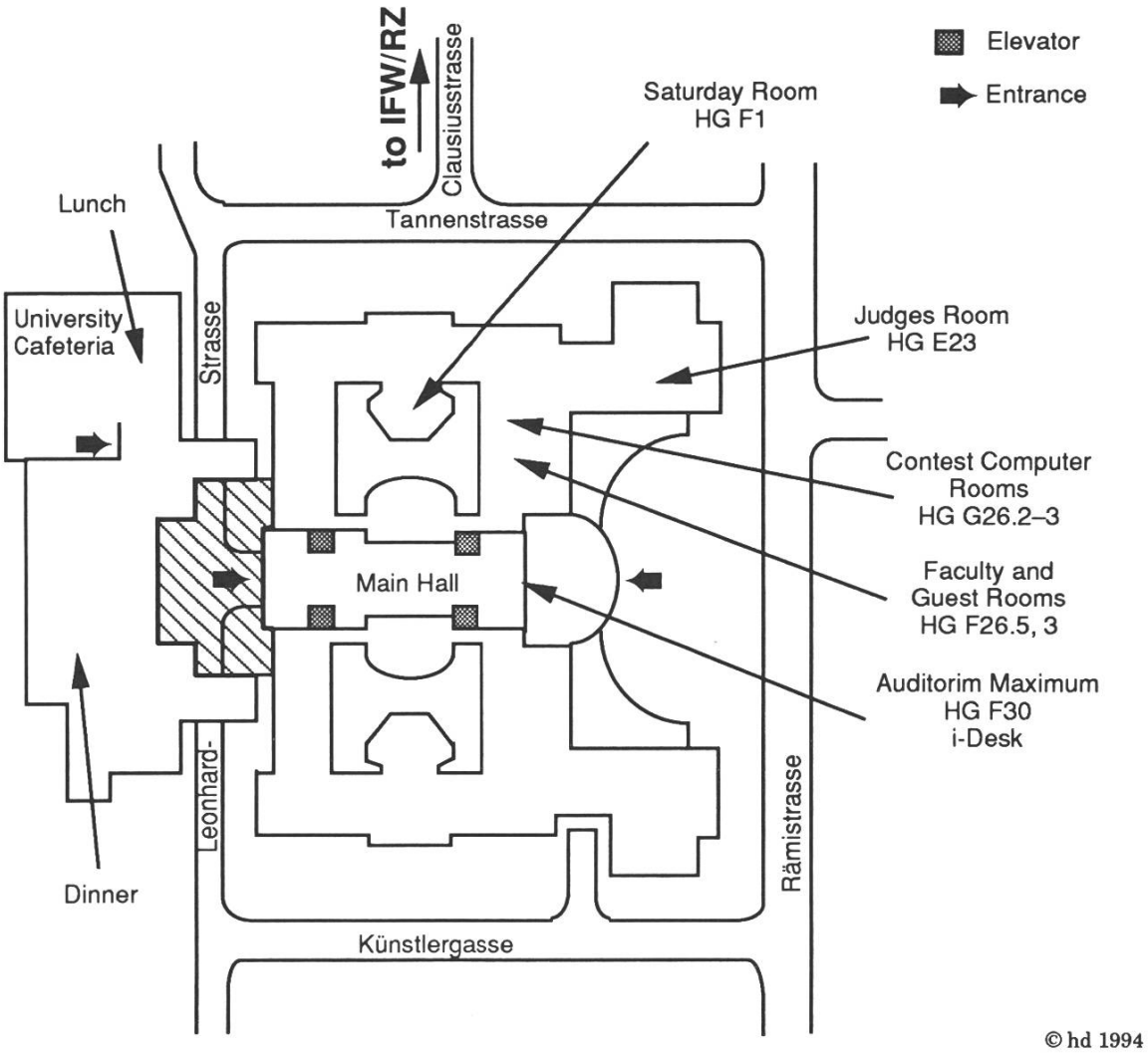
ETH Zürich and its Buildings



To visit the **Hardware Exhibition**, walk from Main Building along the Clausiusstrasse. After 500 m, enter the RZ-building. Look for the ACM-logos. At your right hand, there is a yellow Cray X/MP shown, and in front of you to the right is the elevator. Take the elevator to the J-floor. Upon leaving the elevator, turn right, and enter the glass door.

To go to the **StuZ**, walk up/down the Leonhardstrasse. The StuZ is a two-floor, blue painted building.

ETH Zürich Main Building (HG)



The floors in the Main Building are named with letters from "A" to "J". If you come in from Tannenstrasse or Rämistrasse, you find yourself on floor "E". You can take either the elevators or the stairs (which can be found beside the elevators) to get to the floor you want.

We will put ACM-logos from the entrances to the i-Desk to facilitate you the orientation. If you get lost, it is always a good idea to search for the Main Hall as a prominent point of reference.

The Teams *(as of October 12, 1200)*

Austria: Technische Universität Wien

Faculty Advisor
Dr. Futschek Gerald
Technische Universität Wien
Institut für Softwaretechnik
Resselgasse 3/188
A-1040 Wien
e-mail: futschek@eimoni.tuwien.ac.at

Team Coach
Leibetseder Andreas
Institut für Softwaretechnik
Resselgasse 3
A-1041 Wien
e-mail: leibets@ci.tuwien.ac.at

Team Members
Bodenstorfer Bernhard
Preining Norbert
Reiter Heinrich

Czech Republic: Czech Technical University, Prague

Faculty Advisor
Dr. Borivoj Melichar
Czech Technical University
Faculty of Electrical Engineering
Department of Computer Science
Karlovo Nam 13
CZ-12000 Praha 2
e-mail: melichar@cslab.felk.cvut.cz

Team Coach for both Teams
Bozena Mannová
Czech Technical University
Faculty of Electrical Engineering
Karlovo Nam 13
CZ-12000 Praha 2
e-mail: mannova@cs.felk.cvut.cz

Team Members Team 1
Bernard Jech
Milan Siman
Petr Salinger

Team Members Team 2
Petr Hollay
Martin Ryzl
Tomas Kopal
Stanislav Hostomsky

France: ISIA/École des Mines de Paris

Faculty Advisor
Michel Lenci
ISIA/École des Mines de Paris
B.P. 207
06904 Sophia Antipolis Cedex
e-mail: lenci@isia.cma.fr

Team Coach
Nadia Maizi
ISIA/École des Mines de Paris
B.P. 207
06904 Sophia Antipolis Cedex
e-mail: nadia@isia.cma.fr

Team Members
Joseph Canedo
Eric Lairy
Denis Rombaut

Germany: Albert-Ludwigs-Universität, Freiburg

Faculty Advisor
Prof. Dr. Thomas Ottmann
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg; Institut für Informatik
Am Flughafen 17
D-79110 Freiburg
e-mail: ottmann@informatik.uni-freiburg.de

Team Coach
Matthias Ruhl
Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg; Institut für Informatik
Am Flughafen 17
D-79110 Freiburg
e-mail: ruhl@informatik.uni-freiburg.de

Team Members
Matthias Ruhl
Christian Wetzel
Philip Zembrod
Rainer Müller

Germany: Friedrich-Schiller-Universität, Jena

Faculty Advisor
Prof. Dr. G. Wechsung
Friedr.-Schiller-Universität
Leutragraben 1
D-07743 Jena
e-mail: wechsung@minet.uni-jena.de

Team Coach
Prasse Michael
Holzweg 9a
07749 Jena
e-mail: mmp@fsuj50.rz.uni-jena.de

Team Members
Unger Andreas
Köhler Steffen
Schoder Matthias
Schirrmeister Frank

Germany: Technische Hochschule Darmstadt

Faculty Advisor
To be announced

Team Coach
Paul Grimm
Am Dahrsberg 6
64342 Seeheim
e-mail: pgrimm@igd.fhg.de

Team Members
Paul Grimm
Marc Alexa

Germany: Universität des Saarlandes, Saarbrücken

Faculty Advisor
To be announced

Team Coach
Schmidt Jan Holger
Wackernstr. 17
66482 Zweibrücken
e-mail: jasc@stud.uni-sb.de

Team Members
Heine Felix
Kursawe Klaus
Rheinstaedtler Martin
Riedewald Mirek

Germany: Universität Erlangen-Nürnberg

Faculty Advisor
Priv.-Doz. Dr. Volker Strehl
Universität Erlangen-Nürnberg
Martensstrasse 3
D-91058 Erlangen
e-mail: strehl@informatik.uni-erlangen.de

Team Coach
Robert Kießling
Rosenstrasse 18
D-91083 Baiersdorf
e-mail: Robert.Kiessling@rrze.uni-erlangen.de

Team Members
Robert Kießling
Markus Kuhn
Hartmut Schirmacher

Germany: Universität Karlsruhe

Faculty Advisor
Prof. R. Vollmar
Universität Karlsruhe
Am Fasanengarten 5
D-76128 Karlsruhe
e-mail: vollmar@ira.uka.de

Team Coach
Stefan U. Haenssgen
Universität Karlsruhe, IPD
Postfach 6980
D-76128 Karlsruhe
e-mail: haensgen@ira.uka.de

Team Members
To be announced

Germany: Universität Ulm/Tübingen

Faculty Advisor
Prof. Dr. Marc H. Scholl
Universität Ulm
Abt. Datenbanken und Informationssysteme
D-89069 Ulm (Donau)
e-mail: scholl@informatik.uni-ulm.de

Team Coach
Martin Gumhold
Langestrasse 11
89160 Dornstadt
e-mail: mgumhold@hydra.informatik.uni-ulm.de

Team Members
Martin Gumhold
Mark Dettinger
Stefan Gumhold

Italy: Università degli Studi di Modena

Faculty Advisor
Sonia Bergamaschi
Università degli Studi di Modena
Dipartimento di Science dell Ingegneria
Via Campi 213/B
I-41100 Modena
e-mail: sonia@dsi.unimo.it

Team Coach
Jean Paul Ballerini
Università degli Studi di Modena
Via Campi 213/B
I-41100 Modena
e-mail: ballerini@dsi.unimo.it

Team Members
Dugoni Marco
Massarenti Davide
Vincini Maurizio
Corni Alberto

Italy: Università degli Studi di Palermo

Faculty Advisor
Prof. Elio Oliveri
Università degli Studi di Palermo
Facoltà di Ingegneria
Viale delle Science
90128 Palermo

Team Coach
Ing. Ernesto Lovalvo
Dipartimento di Tecnologia e Prod. Meccanica
Viale delle Science
90128 Palermo
e-mail: piaced@cuc.unipa.it

Team Members
Giuseppe Scalici
Giuseppe Taibi
Vincenzo Virgilio
Antonio Di Noto
Alessandro Montano

Italy: Università degli Studi di Pavia

Faculty Advisor
Virginio Cantoni
Dipartimento di Informatica e Sistemistica
Via Abbiategrasso 209
27100 Pavia
e-mail: cantoni@ipvvis.unipv.it

Team Coach
Luca Lombardi
Dipartimento di Informatica
Via Abbiategrasso 209;
27100 Pavia
e-mail: luca@ipvvis.unipv.it

Team Members
Carlo Canevari
Massimiliano Pini
Luigi Zangrandi
Alessandro Rubini

Italy: Università di Genova

Faculty Advisor
Prof. Pier Paolo Puliafito
c/o DIST, Università di Genova
Viale Causa 13
16145 Genova
e-mail: ppp@dist.dist.unige.it

Team Coach
Prof. Massimo Ancona
c/o DIST, Via Alberti 4
16132 Genova
e-mail:ancona@xenon.dima.unige.it

Team Members
Coglio Alessandro
Romano Renato
Cazzola Walter
Zingirian Nicola

Italy: Università di Pisa

Faculty Advisor
Prof. Carlo Montangero
Università di Pisa
Corso Italia 40
56125 Pisa
e-mail: monta@di.unipi.it

Team Coach Team 1
Corino Emanuele
Castel Di Nepozzano
50060 Pelago/Firenze
e-mail: casini@cli.di.unipi.it

Team Members Team 1
Bagella Leonardo
Brunelli Giorgio
Chiodini Fabio
Cesaroni Massimiliano

Team Coach Team 2
Montangero Manuela
Via Carnelutti 7
56100 Pisa
e-mail: chiodini@cli.di.unipi.it

Team Members Team 2
Bibolotti Alessio
Casini Lucio
D'Ottavi Maurizio
Redini Marco Tullio

Italy: Università La Sapienza, Roma

Faculty Advisor
Stefano Levialdi
Via Salaria 113
00198 Roma
e-mail: levialdi@dsi.uniroma1.it

Team Coach
Giuliano C. Peritore
Via Amaseno, 6
04100 Latina
e-mail: mc6040@mclink.it

Team Members
Giuliano C. Peritore
Francesco Bacchelli
Claudio Tonti

Portugal: Universidade do Minho

Faculty Advisor
Jose Manuel Valença
Universidade do Minho
Departamento de Informática
Largo do Paço
4700 Braga
e-mail: jmv@di.uminho.pt

Team Coach
Francisco Soares De Moura
Universidade do Minho
Departamento de Informática
Largo do Paço
4700 Braga
e-mail: fsm@di.uminho.pt

Team Members
Jose Orlando Pereira
Luis Carlos Azevedo
Pedro Nuno Sousa
Antonio Henrique Oliveira

Slovak Republic: Comenius University, Bratislava

Faculty Advisor
Winczer Michal
Comenius University
KVI MFF UK, Mlynska dolina
842 15 Bratislava
e-mail: winczer@fmph.uniba.sk

Team Coach
Winczer Michal
address above

Team Members
Rastislav Kralovic
Daniel Stefankovic
Tomas Vinar

Spain: Universidad de Valladolid

Faculty Advisor
Miguel A. Revilla
Dptd. Matematica aplicada y computacion
Facultad de ciencias
47005 Valladolid
e-mail: revilla@cpd.uva.es

Team Coach
David Artuñedo Guillen
Lopez Gomez 26, 6o. C
47002 Valladolid
e-mail: prince@luna.gui.uva.es

Team Members
David Artuñedo
Javier Achirica
Ciriaco Garcia

Switzerland: Eidgenössische Technische Hochschule ETH Zürich

Faculty Advisor
Prof. Peter Widmayer
Institut für Theoretische Informatik
ETH-Zentrum, IFW B26.2
CH-8092 Zürich
e-mail: widmayer@inf.ethz.ch

Team Coach Team 1
To be announced

Team Members Team 1
To be announced

Team Coach Team 2
To be announced

Team Members Team 2
To be announced

Gesucht:

Haben Sie was drauf im Programmieren, in Sachen Grafik, Multimedia, Animation oder Musik? Haben Sie eine Vision, wie die Computerwelt von morgen aussehen könnte? Oder haben Sie eine Idee für einen wirklich guten Slogan? Dann machen Sie jetzt mit beim «IBM Leonardo da Vinci-Wettbewerb». Und gewinnen Sie Preise im Wert von über Fr. 200 000.–.

die kreativsten

Der Wettbewerb wird in fünf Kategorien durchgeführt: Multimedia, Programmieren, Creative Freestyle, Essay, Slogan. Kreuzen Sie einfach an, in welchen Kategorien Sie an den Start gehen möchten. Geben Sie diesen Talon bei Ihrem OS/2 Händler ab oder senden Sie ihn direkt an: IBM Schweiz, «Leonardo da Vinci-Wettbewerb», Hohlstrasse 604, 8048 Zürich. Sie können die ausführlichen Wettbewerbsunterlagen auch telefonisch anfordern: 155 80 50 (von 9–17 Uhr). Wir stellen Ihnen diese umgehend kostenlos zu.

PC-Talente

IBM

JA! Bitte senden Sie mir die ausführlichen Unterlagen zum «IBM Leonardo da Vinci-Wettbewerb».

Ich interessiere mich besonders für folgende Kategorien:

☐ Programmieren
☐ Multimedia
☐ Creative Freestyle
☐ Essay
☐ Slogan

Name/Vorname: _____

Strasse/Nr. _____

PLZ/Ort: _____

Telefon (tagsüber): / _____

Fax: / _____

E-Mail Adresse: _____

Jahrgang: _____

Geben Sie diesen Talon bei Ihrem OS/2 Händler ab oder senden Sie ihn direkt an:
IBM Schweiz, «Leonardo da Vinci-Wettbewerb», Hohlstrasse 604, 8048 Zürich. Sie können die ausführlichen Wettbewerbsunterlagen auch telefonisch anfordern: 155 80 50 (von 9–17 Uhr). Wir stellen Ihnen diese umgehend kostenlos zu.

VISIO

IBM Schweiz

«Leonardo da Vinci-Wettbewerb»
Hohlstrasse 604
8048 Zürich

Bitte frankieren

ABB Forschungszentrum

Asea Brown Boveri ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit einem Schwerpunkt in der Prozessleittechnik, z.B. für Schienenfahrzeuge, industrielle Anlagen, Kraftwerke und Energieübertragungssysteme. Unser Schweizer Konzernforschungszentrum in der Nähe von Baden unterstützt die Geschäftsbereiche beim Aufbau der für zukünftige Produkte und Engineering-Werkzeuge notwendigen technologischen Grundlagen. In der Abteilung Informatik suchen wir

Informatik-IngenieurIn ETH

mit Interesse an einem der folgenden Sachgebiete:

- Industrielle Kommunikation und Echtzeitsysteme
- Programmierumgebungen für Leittechnik
- Engineering-Datenbanken und Produktdaten-Management
- SW Engineering (SW-Prozess, Re-engineering, etc.)

Ihr Tätigkeitsbereich an der Schnittstelle zwischen Forschung und Entwicklung umfasst die Nutzbarmachung neuer Technologien, Beteiligung an der Entwicklung neuer Produkte, das Erstellen von Machbarkeitsstudien und Prototypen, die technische Beratung unserer Geschäftsbereiche und das Pflegen von Kontakten zu Hochschulen und Forschungsinstitutionen. Dabei kommen nebst Ihren technischen, auch ganz besonders Ihre Kommunikationsfähigkeiten (auch auf Englisch) zum Einsatz.

Interessiert? Weitere Auskünfte über diese Stelle erteilt Ihnen Herr Paolo Conti, Tel. (056) 76 82 40. Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie an

ABB Forschungszentrum
Personalstelle CRB-P
Frau R. Kopainigg

5405 Baden-Dättwil

Kleine Bemerkungen am Rande:

- Es können keine Quota angezeigt werden, da unser NeXT keine Standard-Quotas unterstüzt. Bei Überschreiten der Quotas werden allerdings Massnahmen ergriffen.

- Du bist natürlich für alles, was Du mit Deinen Quotas anstellst, selber verantwortlich, und haftbar. (siehe Benutzungsbestimmungen des Departementes für Informatik, die z.B. in den Computerräumen aufhängen)

- Du zahlst immer Semesterweise

- Wir tun unser möglichstes, dass die Disk immer verfügbar ist, aber hey, wir reden hier über Computer.

- Backups machen wir eher sporadisch; Du bist für deine Daten selber verantwortlich.

- Die Disk wird über's Netz gemounted, d.h. sie dürfte zumindest gleich lahm sein, wie alles andere, wenn nicht schlimmer.

- Wir können (wollen) keine Quota zurückerstatten, es ist jedoch jederzeit (zum selben Tarif) möglich, die Quota aufzustocken.

Nun noch das wichtigste:
Die Preise

Du zahlst pro MegaByte und Semester 50 Rappen (lies fünfzig Schweizer Rappen), ohne Rabatt für Grossverbraucher, oder bei verspäteter Anmeldung.

Das wär's auch schon, noch Fragen ?
⇒ E-Mail an mich/Vorstand oder Besuch bei der Präsenz

Daniel G. Kluge
(Quästor VIS/Rechneradministration)

Jokes

Lemma: All horses are the same color.
Proof (by induction):

Case n=1: In a set with only one horse, it is obvious that all horses in that set are the same color.

Case n=k: Suppose you have a set of k+1 horses. Pull one of these horses out of the set, so that you have k horses. Suppose that all of these horses are the same color. Now put back the horse that you took out, and pull out a different one. Suppose that all of the k horses now in the set are the same color. Then the set of k+1 horses are all the same color. We have k true => k+1 true; therefore all horses are the same color.

STIFTUNG ZENTRALSTELLE DER STUDENTENSCHAFT DER UNIVERSITÄT ZÜRICH

Die Non-Profit-Organisation der Studentinnen und Studenten der Universität Zürich

STUDENTEN-LADEN

Alles fürs Studium. Und das preiswerter.
Papeteteriewaren, Büromaschinen usw.
Uni Zentrum: Schönberggasse 2
Uni Irchel: Bau 10 auf der Brücke

BÜCHER-VERTRIEB

Bücher fürs Studium.
Und ein breites Spektrum an allgemeiner Literatur.
Uni Zentrum: Seilergraben 15
Uni Irchel: Bau 10 auf der Brücke

KIOSK

Für zwischendurch.
Im Lichthof der Uni Zentrum und der Uni Irchel.

DRUCKEREI

Vom Flugi bis zur Diss.
Beratung an der Chorgasse 18 und in der Druckerei Uni Irchel, Bau 10, Stock E

ARBEITS-VERMITTLUNG

Geld verdienen.
Seilergraben 17

KOPIEREN

Studieren und kopieren.
Bei uns mit Copycheck-Karten – dezentral und günstig. Karten erhältlich in den Studentenläden, Kiosken und in der Druckerei.

ÖKO-FONDS / KULTUR-FONDS

Wo ist der Profit?
Ein Teil der Einnahmen geht in diese Fonds zum Nutzen und Profit aller Studentinnen und Studenten.

Mitteilungen aus der Abteilung für Informatik IIIC

Mit Beginn des Wintersemesters 1994/95 werden – wie bereits anlässlich der Orientierungsveranstaltung über das Fachstudium am Ende des letzten Semesters mitgeteilt – sämtliche Nebenfachzusammenstellungen bewilligungspflichtig. Bewilligungsformulare sind bei Frau Hilgarth auf dem Abteilungssekretariat erhältlich und sind vor Besuch der ersten Lehrveranstaltung (d.h. in den ersten vier Semesterwochen) dem Abteilungssekretär zur Bewilligung vorzulegen. Nachträgliche Bewilligungen werden nicht erteilt.

Um Ihnen die Auswahl und Zusammenstellung Ihres Nebenfachs zu erleichtern, finden Sie untenstehend eine Liste möglicher Nebenfächer (Der Besuch der mit * gekennzeichneten Lehrveranstaltungen eines Nebenfachs ist jeweils obligatorisch). Diese Aufstellung ersetzt die bisherige Liste der Standardnebenfächer. Bitte beachten Sie, dass sich diese Liste regelmässig ändern wird und Sie auch für diese Nebenfächer ein Bewilligungsformular auszufüllen haben.

Selbstverständlich können Sie auch weiterhin ein Nebenfach individuell nach Ihren Wünschen zusammenstellen. Ein ausführlicheres Informationsblatt und Orientierungsblätter zu einzelnen der unten aufgeführten Nebenfächer sind auf dem Abteilungssekretariat erhältlich.

Bei Fragen im Zusammenhang mit dem Nebenfach wenden Sie sich bitte nicht an Ihren Mentor, sondern an den Fachberater/Abteilungssekretär.

A propos Mentor: Sollten Sie jetzt ins Fachstudium eintreten und noch keinen Mentor (Informatikprofessor/in, der/die Sie in der Planung Ihres Fachstudiums unterstützt) haben, setzen Sie sich bitte mit Frau Hilgarth in Verbindung. Sie wird gemeinsam mit Ihnen einen Mentor suchen, der in einem Fachgebiet arbeitet, auf den Sie Ihren Studienschwerpunkt (z.B. Datenbanken, Numerische Mathematik, Hardware, etc.) setzen wollen.

Mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches Winteremester

Helmut Kaufmann
Sekretär der Abteilung für Informatik

Arbeitswissenschaften

Propädeutikum	Nachweis des Besuchs Arbeitsphysiologie I und Arbeits- und Organisationspsychologie I
Prüfungsfächer	Arbeits- und Organisationspsychologie II * (2V im SS, 4 KE) Arbeitsphysiologie II * (2V im WS, 4 KE) Methoden der benutzungsorientierten Software-Evaluation * (5G im WS, 10 KE)
Semesterarbeit	Durchzuführen am Institut für Arbeitspsychologie oder am Institut für Hygiene und Arbeitsphysiologie
Kontaktpersonen	Frau Prof. G. Grote, Prof. H. Krüger

Atmosphärenphysik

Prüfungsfächer	Atmosphärenpysik I * (2V1U im WS, 6 KE) Atmosphärenpysik II * (2V1U im SS, 6 KE) Atmosphärenpysik III * (2V1U im WS, 6 KE)
Weitere Fächer	Fächer aus dem "Wahlfach Atmosphäre (SyAt) im Fachstudium Physik", KE gemäss Festlegung durch den Fachberater
Kontaktpersonen	Prof. H.C. Davis, Prof. A. Waldvogel

Betriebswirtschaft

Propädeutikum	BWL-GL: Rechnungsführung * (3G im WS, 0 KE)
Prüfungsfächer	BWL-1: Finanzierung und Finanzführung * (3G im SS, 6 KE) BWL-2: Analyse, Planung, Kontrolle * (3G im WS, 6 KE) BWL-3: Marketing I * (3G im WS, 6 KE) BWL-4: Marketing II (3G im SS, 6 KE)
Prüfungsmodus	Semesterendprüfung
Kontaktperson	Prof. A. Seiler

Festkörperphysik

Prüfungsfächer	Festkörperphysik I * (3V1U im WS, 8 KE) Weitere Fächer gemäss Orientierungsblatt *"Nebenfach im Bereich Physik"*, KE gemäss Festlegung durch den Fachberater
Kontaktperson	Prof. H.R. Ott

Security Engineering AG

Wir sind ein hochspezialisiertes Forschungs-, Beratungs- und Engineeringunternehmen mit nationalen und internationalen Projekten. Unser Produkt- und Dienstleistungsangebot deckt alle Aspekte der Informatiksicherheit ab. Wir bieten ein interessantes Umfeld mit attraktiven Anstellungsbedingungen.

Zur Verstärkung unseres Engineeringteams suchen wir eine(n)

Softwareingenieur(in) ETH/HTL

Reizt Sie die Mitarbeit an Projekten im Bereich Distributed Computing mit allen Aspekten von Client/Server über Networking bis zu Datenbanksystemen?

Sie sollten über mehrjährige Berufserfahrung in Projekten mit C und C++ auf Unix, Networking und MS-Windows verfügen und gute Englischkenntnisse haben. Wenn Sie dazu noch Eigeninitiative und Spass an der Arbeit in einem dynamischen Team mitbringen, erwarten wir gerne ihre Bewerbungsunterlagen. Hr. Dr. A. Herrigel oder Hr. Dr. R. Rueppel freuen sich auf ein Gespräch mit Ihnen.

r^3 Security Engineering AG, Zürichstrasse 151, 8607 Aathal
Telefon 01-932 66 60

Kern- und Teilchenphysik

Prüfungsfächer Kern-und Teilchenphysik I * (4V1U, 10KE)
Weitere Fächer gemäss Orientierungsblatt *"Nebenfach im Bereich Physik"*, KE gemäss Festlegung durch den Fachberater

Kontaktperson Prof. J. Lang

Mess- und Regeltechnik

Prüfungsfächer Einführung in die lineare Regelung * (3G im SS, 6 KE)
Robuste Regelung * (2V1U im WS, 6 KE)
Systemdynamik (2V1U im WS, 6 KE)
Digitale Regelung (2V1U im WS, 6 KE)
Optimale Regelung (2V1U im SS, 6 KE)
Fuzzy Control (2V1U im SS, 6 KE)
Angewandte Regelungstechnik (2V1U im SS, 6 KE)

Kontaktpersonen Prof. M. Steiner, Prof. H.P. Geering

Operations Research

Prüfungsfächer Grundzüge Operations Research * (2V1U im WS, 6 KE)
Weitere Vorlesungen aus dem Fach Operations Research (92-5/R bzw. 92-6/R) der Abteilung IX, KE gemäss Festlegung durch den Fachberater

Kontaktperson Prof. H. J. Lüthi

Photogrammetrie und Satellitenfernerkundung

Propädeutikum Photogrammetrie Grundzüge

Prüfungsfächer Individuelle Zusammenstellung des Nebenfachs nach Absprache mit dem Koordinator des Nebenfachs (Prof. A. Grün) und dem Fachberater IIIC, KE gemäss Festlegung durch den Fachberater

Kontaktperson Prof. A. Grün

Wir sind eine international tätige Bank mit Schwergewicht
Anlageberatung und Vermögensverwaltung

Zur Verstärkung unserer Gruppe "Distributed Systems" suchen wir zwei neue Mitarbeiter:

Projektleiter Distributed Systems Management

In Ergänzung zum traditionellen IBM-Host-System sind insbesondere (SUN/Solaris-basierende) UNIX-Systeme in starkem Wachstum begriffen. Im Front-Bereich primär für die Handelsunterstützung und die Verteilung von Finanzinformationen, im Back-Office-Bereich für dezentrale Abwicklungs-Systeme. Sowohl eingekaufte Lösungen als auch eigene Entwicklungen führen zu einer zunehmend heterogenen und verteilten Informatik-Umgebung in Richtung von Client/Server-Architekturen.

Das Projektziel von Distributed Systems Management besteht darin, die Konfigurierung, Verwaltung und Ueberwachung der heterogenen im Netz verteilten Systeme einheitlich und zentral zu regeln.

Der neue Mitarbeiter sollte die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Fundierte Informatik-Ausbildung mit Schwergewicht im systemtechnischen Bereich
- Erfahrung als Projektleiter im System-Management-Bereich mit Teamfähigkeit zur Führung einer Projektmannschaft in Matrix-Organisation
- Fundierte Erfahrung mit UNIX-Systemen (vorzugsweise SUN/Solaris)
- Erfahrung mit Datenbank-Magement-Systemen (vorzugsweise ORACLE)
- Erfahrung in Konzept-Erarbeitung und -Implementierung einer System-Architektur in einer Client/Server-Umgebung

Weiter suchen wir als Projektmitarbeiter einen erfahrenen

UNIX-Spezialisten

für die systemtechnische Betreuung der heutigen und zukünftigen UNIX-Systeme sowie für die Mitarbeit im oben erwähnten zentralen Infrastruktur-Vorhaben DSM

Der neue Mitarbeiter sollte die folgendenVoraussetzungen erfüllen

- Gründliche Systemadministrations-Erfahrung für SUN/Solaris-Systeme
- Erfahrung mit Datenbank-Systemen
- Erfahrung mit anderen Betriebssystemen wie VMS, NOVELL ist von Vorteil

Für nähere Angaben über diese vielseitigen Aufgaben und die Bank erwarten wir Sie gerne zu einem persönlichen Gespräch in Zürich-Altstetten. Bitte senden Sie vorerst Ihre Bewerbungsunterlagen an die Bank Julius Bär & Co. AG, Personaldienst, Frau H. Will, Postfach, 8010 Zürich.

Quantenelektronik

Prüfungsfächer Quantenelektronik * (3V1U im WS, 8 KE)
Weitere Fächer gemäss Orientierungsblatt *"Nebenfach im Bereich Physik"*, KE gemäss Festlegung durch den Fachberater

Kontaktperson Prof. R. Eichler

Regelungstechnik

Prüfungsfächer Einführung in die lineare Regelung * (3G im SS, 6 KE)
Robuste Regelung * (2V1U im WS, 6 KE)
Systemdynamik (2V1U im SS, 6 KE)
Digitale Regelung (2V1U im SS, 6 KE)
Optimale Regelung (2V1U im WS, 6 KE)
Angewandte Regelungstechnik (2V1U im WS, 6 KE)

Kontaktpersonen Prof. M. Steiner, Prof. H.P. Geering

Verkehrsplanung und Transporttechnik

Propädeutikum Öffentlicher Verkehr * (2V1U, 0 KE)

Prüfungsfächer Sicherheit im Verkehrsingenieurwesen * (2V1U, 6 KE)
Verkehrsbeeinflussung * (2V1U, 6 KE)
Angebot und Betrieb öffentlicher Verkehrsmittel (2V1U, 6 KE)
Eisenbahntechnik (2V1U, 6 KE)

Kontaktpersonen Prof. H. Brändli, Prof. C. Hidber

UBS PROFESSIONAL

Einstieg für Informatik-Ingenieure bei der SBG.

Auch mein Projektleiter hat den Menü-Vorschlag ganz exquisit gefunden.

Wenden Sie Ihre Informatik-Kenntnisse beim grössten Schweizer Software-Spezialisten an. Ein spezielles Ausbildungsprogramm macht Sie mit der vielfältigen Hard- und Software bekannt. Es zeigt Ihnen auch, wie breitgefächert Ihre Entwicklungschancen bei der SBG sind. Rufen Sie einfach Herrn Jürg Winzenried an. Er wird Sie on line über Karrieremöglichkeiten informieren.

☏ **SBG-JobInfo, Herr Winzenried: 01/236 70 45**

Wir machen mit.

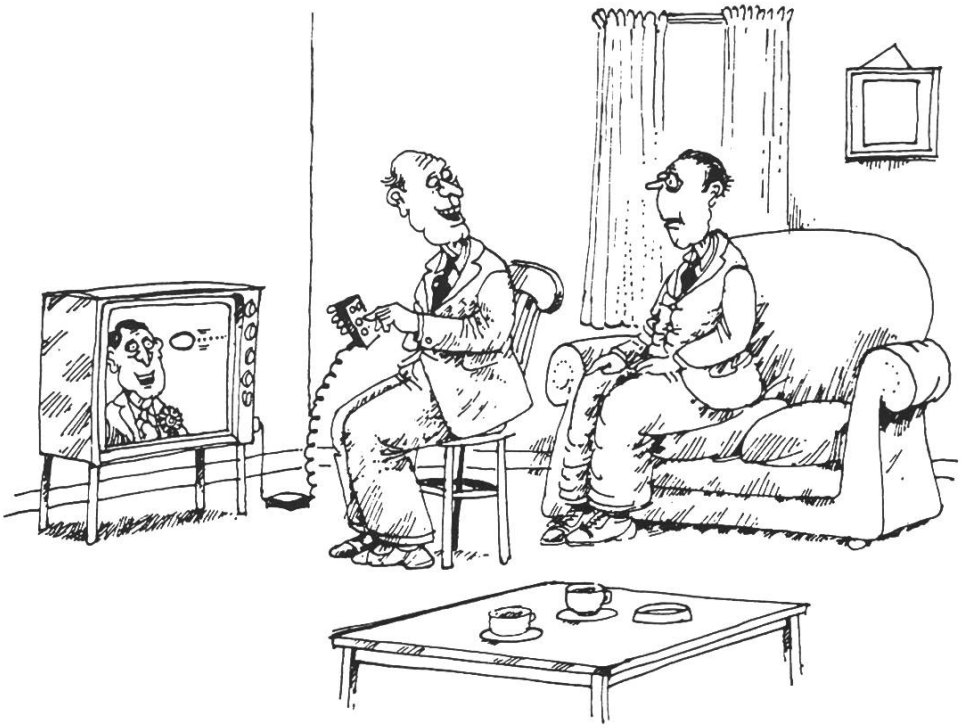
SBG UBS Schweizerische Bankgesellschaft

1. Sem	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8 - 9		**𝕍 Analysis I** *Blatter, C.* *HG E7*	**𝕌 Analysis I** *Blatter, C.*	**𝕍 Analysis I** *Blatter, C.* *HG E7*	**𝕍.El.Tech. I** *Birolini, A.* *HG E5*
9 - 10		**𝕍 Analysis I** *Blatter, C.* *HG E7*	**𝕌 Analysis I** *Blatter, C.*	**𝕍 Analysis I** *Blatter, C.* *HG E7*	**𝕍. El.Tech. I** *Birolini, A.* *HG E5*
10 - 11	**𝕍 Algebra I** *Waldvogel, J.* *HG G5*	**𝕌 Informatik I** *Gutknecht, J.*		**𝕍 Informatik I** *Gutknecht, J.* *HG E5*	**𝕍.El.Tech. I** *Birolini, A.* *HG E5*
11 - 12	**𝕍 Algebra I** *Waldvogel, J.* *HG G5*	**𝕌 Informatik I** *Gutknecht, J.*		**𝕍 Informatik I** *Gutknecht, J.* *HG E5*	**𝕌 El.Tech. I** *Birolini, A.*
12 - 13					
13 - 14	**𝕌 Analysis I** *Blatter, C.*	**𝕍Informatik I** *Gutknecht, J.* *HG F1*	**𝕍 Algebra I** *Waldvogel, J.* *HG G5*		**𝕌 Algebra I** *Waldvogel, J.*
14 - 15	**𝕌 Analysis I** *Blatter, C.*	**𝕍Informatik I** *Gutknecht, J.* *HG F1*		**𝕌 Informatik I** *Gutknecht, J.*	**𝕌 Informatik I** *Gutknecht, J.*
15 - 16	**𝕍 El.Tech. I** *Birolini, A.* *HG E5*			**𝕌 Informatik I** *Gutknecht, J.*	**𝕌 Informatik I** *Gutknecht, J.*
16 - 17					

Bitte beachten, dass der Unterrichtsbeginn 1/4 Std. nach den angegebenen Zeiten erfolgt.

3. Sem	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8 - 9			**V Wiss. Rechnen** *Gonnet, G.* *HG F5*		
9 - 10		**V Physik I** *Leisi, H.J.* *HPH G3*	**V Wiss. Rechnen** *Gonnet, G.* *HG F5*		**V Wiss. Rechnen** *Gonnet, G.* *HG F5*
10 - 11	**V El.Tech. III** *Plattner, B.* *HG D1.1*	**V Physik I** *Leisi, H.J.* *HPH G3*	**V Informatik III** *Gross, T.* *HG F5*	**V Physik I** *Leisi, H.J.* *HPH G3*	**U Wiss. Rechnen** *Gonnet, G.*
11 - 12	**V El.Tech. III** *Plattner, B.* *HG D1.1*	**U Physik I** *Leisi, H.J.*	**V Informatik III** *Gross, T.* *HG F5*	**V Physik I** *Leisi, H.J.* *HPH G3*	**U Wiss. Rechnen** *Gonnet, G.*
12 - 13		**U Phsyik I** *Leisi, H.J.*			
13 - 14	**V Informatik III** *Gross, T.* *HG F5*				
14 - 15	**V Theor. Inf. I.** *Widmayer, P.* *HG F1*	**U Informatik III** *Gross, T.*	**U Theor. Inf. I.** *Widmayer, P.*	**U El.Tech. III** *Plattner, B.*	
15 - 16	**V Theor. Inf. I** *Widmayer, P.* *HG F1*	**U Informatik III** *Gross, T.*	**U Theor. Inf. I** *Widmayer, P.*	**U Informatik III** *Gross, T.*	
16 - 17				**U Informatik III** *Gross, T.*	

Bitte beachten, dass der Unterrichtsbeginn 1/4 Std. nach den angegebenen Zeiten erfolgt. Bei Physik aber 1/4 Stunde davor.



'It's a special egg-throwing button.'

G.A.B. 6648 Minusio

Falls unzustellbar bitte zurück an:

Verein der Informatikstudierenden
IFW B29
ETH–Zentrum

CH–8092 Zürich

Inhalt

Adressen S. 2
Hoi zäme! S. 3
Kontaktparty S. 6
VIS proudly Präsenz S. 7
Fachseminar:
Paralleles Rechnen S. 13
Neue Giga-Disc S. 14
Abteilungsnews S. 18
Stundenpläne S. 25